

## ELECTRICS

# Cort Artisan C5H

Für alle, an denen die Firma Cort bislang vorübergegangen ist, sei gesagt, dass es sich hier um ein traditionsreiches Unternehmen handelt, welches bereits seit 1972 Bässe herstellt; zunächst für andere Firmen, ab 1987 unter eigenem Namen. Ein Fünfsaiter der Cort-Schmiede sei hier vorgestellt: der Artisan C5H.

Von Thomas Bugert

„Klassisch elegant“ ist das Erste, was mir nach dem Auspacken in den Sinn kommt. Das liegt wohl vor allem an der mattschwarzen Lackierung des Cort C5H. Das weiße Perloidbinding gibt dem Mahagonikörper zusätzlich einen sportlichen Charakter. Passend hierzu ist der Hals aus afrikanischer Wenge auch angenehm schlank gehalten und lädt zu einem ersten Spaziergang über das Griffbrett ein. Hier sind alle 24 Bünde bequem zu erreichen. Der C5H schmiegt sich angenehm an den Körper, so dass ich mich auf Anhieb mit ihm wohl fühle. Da er auch mit Gurt gut ausbalanciert ist, stellt sich gleich ein angenehmes Spielgefühl ein. Die Verarbeitung ist sehr ordentlich! Nur beim Binding ist an ein paar Stellen ein Grat zu fühlen und das Elektronikfach könnte etwas genauer gefräst sein. Mit Blick auf den günstigen Preis will ich jedoch hier mal nicht so pingelig sein.

#### **Elektronik**

Die Elektronik ist in zwei Fächern untergebracht, welche beide mit Silberfolie abgeschirmt sind. Beim Batteriefach sind zudem extra Gewindehülsen angebracht. So können ohne Verschleiß viele Batterien gewechselt werden. Einen kleinen Schrecken bekomme ich doch, als ich das Fach der Elektronik öffne: Die

Platine liegt hier, wenn auch mit Kunststoff geschützt, lose im Fach. Besonders großes Vertrauen löst dieser Anblick bei mir nicht aus. Da Cort dies jedoch seit vielen Jahren ohne Probleme so produziert, ist dies wohl eher ein subjektiv wahrgenommenes Manko.

Die zwei Humbucker im „MusicMan-Style“ sind im eigenen Werk gefertigt und speisen eine aktive Dreibandelektronik mit Bass- und Höhen-Poti, sowie einem schaltbaren Mitten-Boost. Alle Regler haben sehr griffige „O-Ringe“ aus Gummi. Das fühlt sich gleich hochwertig an! Durch Ziehen am Volumenregler kann der Bass bei „Stromausfall“ problemlos auf passiv geschaltet werden.

#### **Plug in**

Sehr ausgewogen und hifi-mäßig mit gutem Sustain – das ist der erste Eindruck, den der Cort mir liefert. Mit der Klangregelung sind dann auf Anhieb weitere Sounds für verschiedene Stilistiken intuitiv einstellbar. Fazit: Cort bietet hier eindeutig eine Menge Bass für wenig Geld!



ELECTRICS



## Details

**Hersteller:** Cort  
**Modell:** Artisan C5H  
**Herkunftsland:** Indonesien  
**Basstyp:** 5-Saiter  
**Korpus:** Mahagoni  
**Hals:** Wenge  
**Halsbefestigung:** geschraubt  
**Griffbrett:** Palisander  
**Bünde:** 24  
**Mensur:** 864 mm  
**Halsbreite 1./12. Bund:** 45/68 mm  
**Regler:** Volume, Blend, Bass (30 Hz +/- 11 dB), Treble (5 kHz +/- 15 dB)  
**Schalter:** Mid Boost: (200 Hz 15 dB Boost, 700 Hz 8 dB cut)  
**Pickup:** 2 x Cort MBA MusicMan-Style Humbucker  
**Steg:** EB 12  
**Mechaniken:** BK  
**Preis:** 369 Euro  
**Zubehör:** Klinkenkabel, 2x Imbus  
**Gestestet mit:** Gallien Krueger & Craftamps  
**Vertrieb:** Gewa

<http://shop.gewamusic.de>  
[www.cort.co.kr](http://www.cort.co.kr)

